

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber: Bauen + Wohnen
Band: 32 (1978)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung

Hassler Wanderschau 1978

Olten	3.+4. April
Wallisellen	6. April
St. Gallen	10.+11. April
Thun	13.+14. April
Epalinges	17.+18. April
Sierre	20.+21. April
Lugano	24.+25. April
Chur	27. April

Eine einzigartige Neuheiten- und Informations-Schau von Fachleuten für Fachleute.

- * Neuheit: unser komplettes Maschinentepich-Sortiment
- * Neuheit: interessante Boden- und Wandbeläge
- * Demonstration: das neue Reinigungssystem mit Zukunft
- * Demonstration: richtiges Spannsystem von Wandbelägen
- * Vorteil: das Hassler-Sortiment in Grossmustern und Anwendungsbeispielen
- * Vorteil: repräsentative Auswahl aus unserem Orientteppich-Angebot
- * Vorteil: grosszügige Ausstellung mit kompetenter Beratung

Einladung

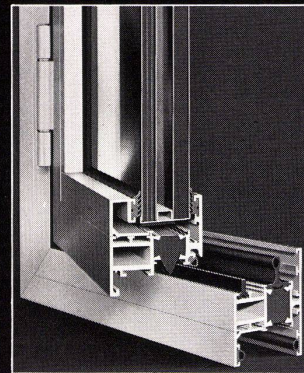
Olten, Stadttheater (Konzertsaal)	Montag, 3.4., 17-21 Uhr
	Dienstag, 4.4., 10-21 Uhr
Wallisellen, Gemeindesaal	Donnerstag, 6.4., 10-21 Uhr
St. Gallen, OLMA-Halle DEG	Montag, 10.4., 17-21 Uhr
	Dienstag, 11.4., 10-21 Uhr
Thun, Hotel Emmenthaler	Donnerstag, 13.4., 17-21 Uhr
	Freitag, 14.4., 10-21 Uhr
Epalinges, Salle commun	Montag, 17.4., 17-21 Uhr
	Dienstag, 18.4., 10-21 Uhr
Sierre, Hotel Terminus	Donnerstag, 20.4., 17-21 Uhr
	Freitag, 21.4., 10-21 Uhr
Lugano, Padiglione Conza	Montag, 24.4., 17-21 Uhr
	Dienstag, 25.4., 10-21 Uhr
Chur, Hotel Marsöl	Donnerstag, 27.4., 10-21 Uhr

 **HASSLER**

Hans Hassler AG, Kasinostrasse 19, 5001 Aarau, 064 22 21 85-22 85 91

LÄRM

kein Problem, dank dem **umweltfreundlichen** vollisolierten **hädrich-Schalldämmfenster** Modell ALSEC-HZ 65·SD mit den maximalen Prüfergebnissen



Verlangen Sie den ausführlichen Prospekt und techn. Beratung bei

 **hädrich ag**

Metallbau, HZ-Konstruktionen, Profilverwerk

8047 Zürich, Freilagerstrasse 29
Telefon 01·52 12 52

STAR '78



**vom 19. bis 23. mai
auf dem mailänder
messe-gelände**

**Internationaler Salon der
bestqualifizierten italienischen und
ausländischen Produktion
für Heimtextilien**

Einfarbige und bearbeitete Möbelstoffe - Samte - Leder -
bestrichene Stoffe - gemusterte Stoffe - Passamente
und Fransen - Textilfasern und Garne.

Einfarbige Vorhänge - bedruckte Vorhänge und devorée -
Vorhänge mit Stickereiarbeit - konfektionierte Vorhänge
- drapierte Vorhänge - Vorhänge Bobinet aus Spitze -
Gardinen und Kretonne - Sonnenvorhänge -
Faltvorhänge - Tafelvorhänge - senkrechte Vorhänge -
Vorhängezubehör und Aufhängevorrichtungen.

Teppichböden - handgeknotete Teppiche - orientalische
Teppiche - Wandteppiche - mechanische Teppiche -
Pelzteppiche - Geräte für die Reinigung und Verlegung.

Textilwandbekleidungen - vinylische und ähnliche
Wandbekleidung - Papiertapeten - Tafeln und Plakate -
Klebermittel - Geräte für die Verlegung.

Bettdecken - Bettdecken aus Pelz - Decken und Plaids -
Tisch- und Betttücher - Schwämme und Badeteppiche -
Leinwände und Drilliche.

**607 Fabrikanten aus 26 Ländern
erwarten Sie zum STAR '78**

9. INTERNATIONALE FACHMESSE FÜR TEPPICHE UND HEIMTEXTILIEN

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte bis zum 18. Mai
1978 an das Generalsekretariat STAR - 20127 Milano,
Viale Monza 128 - tel. 02/28.99.991 - 28.40.002.

Beispiel das Spannverlegen von
textilen Wandbelägen, bei dem das
mühsame Verkleben von einzelnen
Bahnen dahinfällt. Daneben wird
auch ein völlig neues Reinigungs-
system, das sogenannte Sprühex-
traktionsverfahren, vorgeführt. Bei
diesem Verfahren wird der Teppich
nicht mehr shampooiert, sondern
ganz einfach mit Wasser und ein-
em Reinigungsmittel unter kon-
trolliertem Druck gespült. Diese
Art der Teppichreinigung ist für
das Gastgewerbe besonders geeig-
net, da der Teppich bedeutend
schneller trocknet, als dies sonst
der Fall ist.

Die Hans Hassler AG ist heute ein-
es der größten Großhandelsun-
ternehmen mit einer angeschlosse-
nen Detailorganisation in der gan-
zen Schweiz. Hassler hat systema-
tisch seine internationalen Bezie-
hungen ausgebaut, so daß ein äu-
ßerst vielfältiges Angebot für Bo-
den und Wand zur Verfügung
steht. Kernstück ist das Hassler-
Sortiment, welches ausschließlich
aus Eigenartikeln besteht und da-
durch eine eigentliche Exklusivität
darstellt.

Termine/Veranstaltungen

21. bis 24. April 1978

Schloß Leopoldskron, Salzburg,
Österreich. 13. Scupad-Congress.
Veranstalter: Salzburg Congress
on Urban Planning and Develop-
ment

Thema: «Past Planning Failures
and Consequences for Future
Planning»

Anmeldung und Information:

Georg W. Seunig, Secretary of
Scupad, Rindermarkt 8, 8001 Zü-
rich.

Neue Wettbewerbe

Künstlerischer Schmuck am Verwaltungsgebäude der Vita- Lebensversicherung

Im Laufe des letzten Jahres hat
die Vita-Lebensversicherungs-AG
mit dem Bau ihres neuen Verwal-
tungsgebäudes begonnen. Sie
möchte nun die vermehrt ange-
strebte Zusammenarbeit zwi-
schen Architekten und Künstlern
aktiv unterstützen. Deshalb führt
sie gemeinsam mit der Fachver-
einskommision «Kunst im öf-
fentlichen Raum» einen gemisch-
ten Projektwettbewerb zur Ge-
staltung des Außenraumes durch:
Der künstlerische Schmuck soll
nicht erst nach Fertigstellung der
Baute hinzugefügt werden. Er-
wartet werden vielmehr in den
Bau integrierte Vorschläge, die
zusammen mit dem Architekten
zu realisieren sind. *Teilnahmebe-
rechtigt* sind ausgewiesene Bild-
hauer, die mindestens seit dem
1. Januar 1977 ihren Wohnsitz in

den Kantonen Zürich, Appenzell,
Glarus, St. Gallen, Schaffhausen
und Thurgau haben. Nach dem
Bezug der Unterlagen können
sich die Bildhauer bis zum 15.
Februar 1978 mit einer Dokumenta-
tion bewerben und darüber aus-
weisen, daß sie in der Lage sind,
ihre bildhauerischen Entwürfe
praktisch selbst zu bewältigen.
Abgabetermin der Projektent-
würfe ist der 15. Juni 1978. Un-
terlagen können bei der Vita-
Lebensversicherungs-AG, Mythen-
quai 10, 8022 Zürich, Telefon
201 0011 (intern 559) bezogen
werden.

Zürich-Irchel: Parkgestaltung Universität

Die Baudirektion des Kantons Zü-
rich veranstaltet einen öffentli-
chen Projektwettbewerb für die
Gestaltung der Parkanlagen der
Universität Irchel. *Teilnahmebe-
rechtigt* sind alle im Kanton Zü-
rich heimatberechtigten oder seit
mindestens dem 1. Januar 1977
niedergelassenen (Wohn- oder
Geschäftssitz) Garten- und Land-
schaftsarchitekten und Garten-
baufachleute. Diese Teilnahme-
berechtigten dürfen Architekten
beziehen, welche im Kanton Zü-
rich heimatberechtigt oder seit
dem 1. Januar 1977 wohnhaft
sind. Zusätzlich werden drei au-
ßerkantonale Fachleute zum
Wettbewerb eingeladen. *Fach-
preisrichter* sind Prof. Cook, Zü-
rich, A. Wasserfallen, Stadtbaui-
meister, Zürich, P. Zbinden, Chef
Gartenbauamt Zürich, P. Schatt,
Kantonsbaumeister, Zürich, P.
Meyer, Leiter Abt. Universitäts-
bauten, Zürich, Dr. A. Haefelin,
Raumplanung, Zürich, A. Zulauf,
Baden, W. Hunziker, Reinach, M.
Ziegler, Zürich, J. Schilling, Zü-
rich. Die *Preissumme* beträgt
50 000 Franken. Für Ankäufe
stehen zusätzlich 10 000 Franken
zur Verfügung. *Aus dem Pro-
gramm*: Die Thematik der Nut-
zungsmöglichkeiten der Grünan-
lagen umfaßt Aktivitäten im Rah-
men der Naherholung und von
studentischen und öffentlichen
Veranstaltungen. Erwünscht ist
eine vielseitige Verwendbarkeit
der Einrichtungen und Anlagen.
Für die im Rahmen der fortschrei-
tenden Inbetriebnahme der Uni-
versitätsbauten und der Verkehrs-
anlagen zu erwartende wech-
selnde Verfügbarkeit des Parkge-
ländes soll ein Etappierungsvor-
schlag ausgearbeitet werden. Die
Massenverschönerungen an Aus-
hub und Erdbewegungen sind
nachzuweisen. Auf den Anschluß
des Parks und seiner Randberei-
che an die umgebende Bebauung
ist besonderes Augenmerk zu
richten. Bei der Integration der
Parkanlagen ist an alle Alters-
und Bevölkerungsgruppen der mög-
lichen Benützer zu denken. Die
Unterlagen können gegen Hinter-